

---

Subject: DIY-PRP - brauche Hilfe

Posted by [Der\\_Skeptiker](#) on Sun, 15 Nov 2009 17:37:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hi,  
mein Hausarzt ist ziemlich cool und da er selber ein Betroffener ist, ist er natürlich sehr an Neuigkeiten interessiert.

Als ich ihm von PRP erzählte war er natürlich neugierig und wollte mehr wissen. Nach ein paar Infos meinerseits, sagte er sofort er könne es bei mir ausprobieren.

Er hat so ne kleine Zentrifuge, wo er die normalen Blutröhrchen einhängen kann, d.h. er kann nicht auf einmal die 50ml Blut wie Jones und Greco zentrifugieren.

Also wie könnte ich mir ne Do-It-Yourself-PRP-Therapie basteln?

1. Wo bekomme ich einen sterilen Dermaroller her?
2. Welche Penetrationstiefe spürst du? Welches Modell nehmen?
3. Wird die Kopfhaut vorher betäubt? Wenn ja womit?
4. Hab ich was übersehen, vergessen?

Für Hilfe wäre ich echt dankbar!

---

---

Subject: Re: DIY-PRP - brauche Hilfe

Posted by [pilos](#) on Sun, 15 Nov 2009 18:22:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Der\_Skeptiker schrieb am Sun, 15 November 2009 19:37

1. Wo bekomme ich einen sterilen Dermaroller her?

wozu steril...nach jeder anwendung ist er eh eine bakterienscheuder

---

---

Subject: Re: DIY-PRP - brauche Hilfe

Posted by [Der\\_Skeptiker](#) on Sun, 15 Nov 2009 19:34:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hab gedacht man benutzt jedes Mal einen Neuen.

Ist dem nicht so?

In einer Klinik muss man es ja wegen der Hygiene (HIV etc.)

Kann man sich also einen zulegen und immer wieder benutzen?

---

---

Subject: Re: DIY-PRP - brauche Hilfe  
Posted by [pilos](#) on Sun, 15 Nov 2009 19:38:58 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Der\_Skeptiker schrieb am Sun, 15 November 2009 21:34 Hab gedacht man benutzt jedes Mal einen Neuen.

Ist dem nicht so?

In einer Klinik muss man es ja wegen der Hygiene (HIV etc.)  
Kann man sich also einen zulegen und immer wieder benutzen?

unterwäsche kann man nach benutzen auch waschen..statt jedesmal wegwerfen...

---

---

Subject: Re: DIY-PRP - brauche Hilfe  
Posted by [326432](#) on Mon, 16 Nov 2009 07:18:15 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

pilos schrieb am Sun, 15 November 2009 20:38

unterwäsche kann man nach benutzen auch waschen..statt jedesmal wegwerfen...

---

Guter Vergleich^^

---

---

Subject: Re: DIY-PRP - brauche Hilfe  
Posted by [matigol](#) on Mon, 16 Nov 2009 10:19:58 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Also ich find den Vergleich unnötig! Damit ist dem User nicht geholfen, also kann man sich solche Kommentare sparen.

Bitte jetzt aber nicht gleich auf den Schlips getreten fühlen, sondern einfach einen Beitrag schreiben der dem User hilft.

Sarkastische Einzeiler sind nicht grad eine große Hilfe.

---

---

Subject: Re: DIY-PRP - brauche Hilfe  
Posted by [Moses](#) on Mon, 16 Nov 2009 11:02:49 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Die Untensielen kosten allein (wir beziehen direkt bei der Hersteller) ca. 300 Euro. Aus Gründen der Kontaminierung schmeißen wir jedes Mal weg. Eigentlich brauchen wir nur dieser Schale(siehe Bild aus mein Blog), Rest könnte man auch ganz normal aus der Apotheke besorgen. Dieser Schale können wir aber nur einmal benutzen und geht auch nicht auf. Ich habe alles versucht, geht leider nicht auf. Hätten wir dieser Schale, könnten 50% der Kosten reduzieren. Es gibt allerdings billigere Zentrifuge, die erreichen nicht die Menge an Thrombozyten die wir benötigen. Die Untensielen wären bei der Geräte auch nicht 1-Weg Kits, und man könnte jedes Mal sterilisieren.

Zu Hause ist leider nicht machbar, dein Arzt kann mich allerdings gerne kontaktieren.

@copywrite Bild:Halil Senguel

Vielleicht kleine Update:

Keine Neuwuchs bis dato, allerdings haben sich die Haare verdickt, dass ein kosmetische Effekt erreicht wurde. Ich habe Angst meine Ergebnisse zu posten, da bereits innerhalb von 1,5 Monate die Haare an Struktur gewonnen haben und mir auf der Bereiche ein Coverage ermöglicht, was mit HT nicht möglich war.

Nochmal, ich kann keine Neuwuchs feststellen, das haben wir unter Mikroskop auch nicht entdeckt. Ich habe Angst vor ein HYPE, weil ich großen Angst habe, dass manche Geschäftstüchtige Menschen mit falschen Versprechen Geld machen würden und wir ein sehr guten Tool PRP (nicht für jeden geeignet) gegen AGA verlieren würden.

Für Vorschläge bin ich offen.

Viele Grüße

---

Subject: Re: DIY-PRP - brauche Hilfe  
Posted by [german homer](#) on Mon, 16 Nov 2009 18:15:10 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Moses, find ich echt gut wie du das hier schreibst! Dickes Lob an dich. Du könntest hier ja auch was vom Gaul erzählen nur um Kohle zu machen. Aber das du ganz klar sagst, kein neuwuchs auch nicht unterm mikroskop. Klasse. Aber trotzdem hoffe ich das da noch was passiert!

---

Subject: Re: DIY-PRP - brauche Hilfe

Posted by [paok](#) on Mon, 16 Nov 2009 21:32:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Moses,

Du kannst zwar kein Neuwuchs verbuchen aber das deine Haare an dicke und Struktur gewonnen hat ist doch auch nicht schlecht.

Meine Frage nun an dich: Kann dieses PRP den Haarausfall stoppen?

Ich meine damit seinen Status zu behalten und eventuel wenn die Haare dicker werden ein zufriedenstellendes Ergebniss zu haben?

---

---

Subject: Re: DIY-PRP - brauche Hilfe

Posted by [Schneeball](#) on Mon, 16 Nov 2009 22:48:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Was solln das?

Ich will Haare

---

---

Subject: Re: DIY-PRP - brauche Hilfe

Posted by [Moses](#) on Tue, 17 Nov 2009 09:56:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Danke Homi, ich denke aber, dass nach Monaten auch keine Neuwuchs stattfinden kann.

Vielleicht erkläre ich ganz kurz den Mechanismus. Es werden Wunden erzeugt und PRP wird injiziert, und die Thrombozyten sind dadurch aktiviert und wollen diesen erzeugten Wunde heilen. In dieser Prozess hätte bereits die neuen Haarwurzeln entstehen müssen, was nicht stattgefunden hat und entsprechend durch dieser "Reaktion" in Zukunft auch nicht stattfinden wird. Dieser Reaktion hat bereits stattgefunden. Allerdings haben sich die Vorhandene Haare, die sich Miniaturisiert haben an Struktur, Glanz und an Dicke gewonnen. Für mich war das Ganze ein riesen Erfolg, da ich nun komplett meine Kopf mit den vorhandenen Haaren abdecken kann. Was vor PRP (habe in Video dokumentiert) nicht möglich war. Dieser Zustand wurde innerhalb von 1,5 Monaten erreicht, welcher keine Medikament in so kurze Zeit erreicht hätte. Ich habe nach Dr. Jones Aussagen(4 Monaten kein Erfolg) allerdings die Behandlung bei mir nach 1,5 Monaten wiederholt. Daher Paok, habe ich zurzeit keinen Haarausfall und weiß auch nicht, wie lange das nun zu halten ist. Ich verzichte auch nicht auf Finasterid. Zurzeit ist alles stabil, wie lange das nun geht, kann ich nicht sagen.

Den Anfangsaussagen von mir(von Dr. Jones ursprünglich), wo ich sagte, dass zwischen 6-12 Monaten nochmal wiederholt werden muss, muss ich revidieren. Die Intervalle müssen verkürzt werden, was dann sehr hohe Kosten verursachen würde.

Vielleicht arbeitet ja jemand in ein Gießerei(Kunststoff) und baut uns dieser Schale von oben nach, dann würden wir die Kosten drastisch (50%) nach unten senken. Dieser Schale(Pfennig

---

Artikel)lässt sich leider nicht öffnen, und kommen mit einem 1-Weg Kit, welche alle Instrumente für Blutentnahme, Spritzen etc. in einem Box befinden, geliefert. Daher die hohen Kosten zurzeit. Wenn wir dieser Schale(Pfennig Artikel) hätten, würden wir trotzdem aus Gründen der Kontaminierungsgefahr 1-mal benutzen und wegschmeißen.

Schnellball: Du hast genug Haare!

---

Subject: Re: DIY-PRP - brauche Hilfe  
Posted by [Treblig](#) on Tue, 17 Nov 2009 11:29:19 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Aber so eine Schale muß doch möglich sein...

Kann sich da mal jeder umhören,ich bin ab und zu in Krankenhäusern..Ich geh mal bei der Steril-Abteilung vorbei.Vielleicht ham die ne Idee...

---

Subject: Re: DIY-PRP - brauche Hilfe  
Posted by [Andie](#) on Tue, 17 Nov 2009 12:25:12 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wäre es möglich auch dünner werdendes Haar an den GHE mit PRP zu verdicken? Bisher wurde PRP nur an der Tonsur angewandt, oder?  
So wie diese der dünne Flaum hier in der Ecke.

---

### File Attachments

1) [GHE Dreieck 2 800.jpg](#), downloaded 1336 times



---

Subject: Re: DIY-PRP - brauche Hilfe  
Posted by [paok](#) on Tue, 17 Nov 2009 13:46:49 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Erstmal danke Moses für deine Antwort.  
Hört sich sehr interessant an, also ich wäre sehr zufrieden wenn dieses PRP den HA stoppen konnte und dazu noch die vorhandenen Haare stärken würde.  
Das ist wie du geschrieben hast ein riesen Erfolg, stellt nun die Frage wie lange es wirkt und ob es beim zweiten mal genauso gut wirkt.  
Bleib am Ball Moses und schreib uns ab und zu dein Erfahrungen....

---

Subject: Re: DIY-PRP - brauche Hilfe  
Posted by [matigol](#) on Wed, 18 Nov 2009 08:01:22 GMT

...ihr habt aber schon gelesen daß moses weiterhin fin genommen hat?!?!?!?

also ich denke er ist da dann eine ganz schlechte testperson, denn viele haben das ja bereits nur mit fin und ohne prp erreicht.

ist zwar schön daß jemand berichtet, aber wie gesagt - ne optimale testperson ist er nicht grad.

---